



Produkt	Nenndreh- moment	Selbsthalte- moment	Nenn- drehzahl
PSS 311-14	1 Nm	0,5 Nm	210 min ⁻¹
PSS 312-14	2 Nm	1 Nm	115 min ⁻¹
PSS 332-14	2 Nm	1 Nm	150 min ⁻¹
PSS 335-14	5 Nm	2,5 Nm	68 min ⁻¹

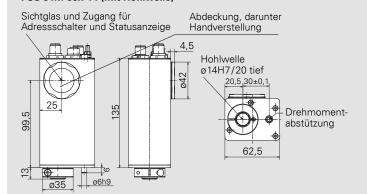
Buskommunikation

CANopen, PROFIBUS DP, DeviceNet, Modbus RTU, Sercos, EtherCAT, PROFINET, EtherNet/IP, POWERLINK, IO-Link

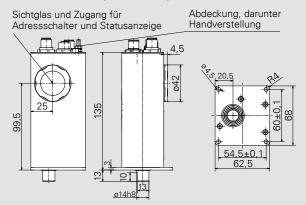
Einschaltdauer	20 % (Basiszeit 600 s) bei Nenndrehmoment	
Betriebsart	S3	
Versorgungsspannung	24 V DC ± 10 % galvanische Trennung zwischen Steuer- und Leistungsteil und Bus	
Nennstrom	PSS 31x: 2,4 A, PSS 33x: 3,1 A	
Stromaufnahme Steuerung	0,1 A	
Positioniergenauigkeit absolute Positionserfassung erfolgt direkt an der Abtriebswelle	0,9°	
Stellbereich	250 Umdrehungen keine mechanische Begrenzung	
Schockfestigkeit nach IEC/DIN EN 60068-2-27	50 g 11 ms	
Vibrationsfestigkeit nach IEC/DIN EN 60068-2-6	055 Hz 1,5 mm/ 551 000 Hz 10 g/ 102 000 Hz 5 g	
Abtriebswelle	14 mm Vollwelle oder 14 mm Hohlwelle mit Klemmring	
Rastbremse	optional (Haltemoment = Drehmoment)	
Max. zul. Axialkraft	20 N	
Max. zul. Radialkraft	40 N	
Umgebungstemperatur	045°C	
Lagertemperatur	-1070°C	
Schutzart	IP65 im eingebauten und verkabelten Zustand¹)	
Material	wie PSE, jedoch Edelstahlgehäuse	
Gewicht	700 g	
Prüfungen	CE, optional: NRTL, optional: STO mit/ohne Testpulse ²⁾	

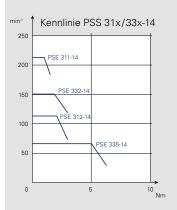
verschweißtes V2A-Gehäuse, Kugellager an der Abtriebswelle mit Dichtscheiben
STO: nur für IP 65, nur für EtherCAT, PROFINET, EtherNet/IP,
ohne galvanische Trennung der Versorgungsspannung

PSS 31x/33x-14 (mit Hohlwelle)



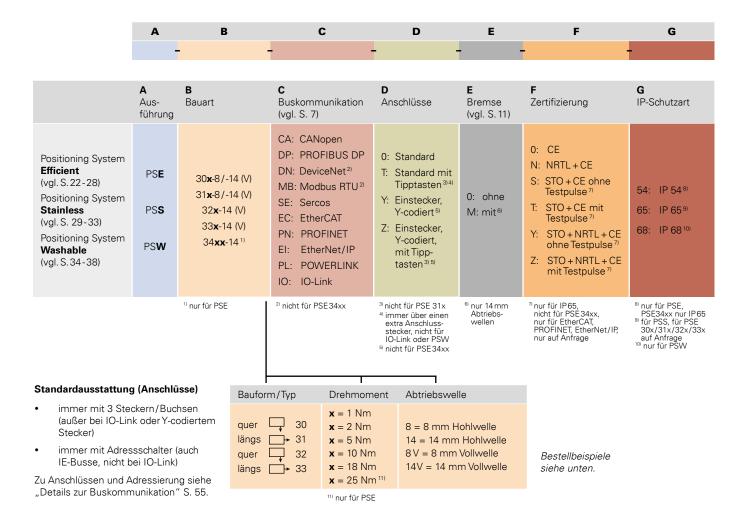
PSS 31x/33x-14-V (mit Vollwelle)





Maße in mm. Für Details zu Anschlüssen siehe auch S. 55 und Betriebsanleitung.

BESTELLSCHLÜSSEL PSE/PSS/PSW 3er-FAMILIE



min⁻¹ 240 PSE/PSS 30x/31x 210 PSE/PSS 32x/33x --- PSE 34x PSE/PSS 3210/3225 180 PSW 30x/31x PSW 32x/33x 150 PSW 3210/3310 120 90 60 30 4 16 32 Nm

Nenndrehmoment-Nenndrehzahl-Kombinationen

DREHMOMENTE UND DREHZAHLEN

Beispiel 1

Sie benötigen die Schutzart IP54 und benötigen max. ein Drehmoment von 2 Nm. Die Drehzahl sollte sich oberhalb von 100 min⁻¹ befinden. Eine 8 mm-Hohlwelle sowie die Längsbauform passt zu Ihrer Anwendung. Als Bus möchten Sie EtherNet/IP einsetzen und das PSE über einen Hybridstecker und einen Hub mit der Steuerung verbinden. Sie benötigen in Ihrer Anwendung keine zusätzliche Rastbremse.

→ PSE 312-8-EI-Y-0-0

Beispiel 2

IP68, max. 3 Nm, größer 100 min⁻¹, Querbauform, 14er Vollwelle, IO-Link über einen Stecker, mit Bremse.

→ PSW 325-14V-IO-0-M-0

ZUBEHÖR PSE/PSS/PSW 3er-FAMILIE

Die hier abgebildeten Stecker können für alle 3 Gerätetypen (PSE/PSS/PSW) verwendet werden. Bei PSE (IP54) und PSS (IP65) werden dadurch die IP-Schutzarten gewährleistet. Gerne helfen wir Ihnen bei Bedarf auch bei einem PSW (IP68) einen passenden Gegenstecker zu finden – sprechen Sie uns einfach an.



¹⁾ vgl. im Bestellschlüssel unter D ²⁾ Tipptastenbox Best.-Nr. 9601.0241 ³⁾ Versorgung und Bus über ein Kabel, ohne zweiten Datenbusstecker

WEITERES ZUBEHÖR



Tipptastenbox (für Option T, nicht für PSW)

Best.-Nr. 9601.0241



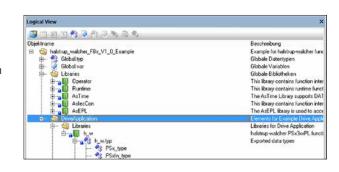
Schraubkappe zum Abdecken des zweiten Busanschlusses (für PSS/PSW)

Best.-Nr. 9601.0176

SOFTWARE

Nutzen Sie unsere Funktionsbausteine, Beschreibungsdateien oder Inbetriebnahmetools zu den verschiedenen Bussen. Sie können die Dateien auf unserer Webseite herunterladen:

www.halstrup-walcher.de/software



⁴⁾ Standard Steckercodierung: A- oder B-Codierung, andere Codierung auf Anfrage möglich